

Datum: 26. Dezember 2013

Sie zaubert den Menschen ein Lächeln aufs Gesicht

Sie arbeitet, wenn andere frei haben: Nina Repp ist Altenpflegerin in der Wittlicher Seniorenresidenz St. Paul. Um die Menschen dort kümmert sich die 28-Jährige gerne - besonders zur Weihnachtszeit.



Nina Repp. TV-Foto: Eileen Blädel

Wittlich. An Heiligabend und am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag hatte Nina Repp Frühdienst in der Seniorenresidenz St. Paul. Die Altenpflegerin arbeitet freiwillig und gerne an den Feiertagen. "Gerade dann macht es besonders viel Spaß, den älteren Menschen eine Freude zu bereiten", sagt die 28-Jährige. Zwar sei es an diesen Tagen manchmal etwas stressiger, weil besonders viele Besucher ins Altersheim kommen. Aber das sei für die Menschen dort ja etwas Positives. "Am meisten freue ich mich auf die lachenden Gesichter der Bewohner, wenn sie ihre Geschenke öffnen."

Die Zeit zwischen den Jahren sei für viele Bewohner sehr schön. Manche werden von ihren Angehörigen abgeholt und verbringen die Tage zu Hause. "Manche sind eher traurig, weil sie niemanden mehr haben, der sie besucht", erzählt Nina Repp, die in Zeltlingen wohnt und seit August 2012 in dem Altersheim arbeitet. "Um die wird sich dann besonders gekümmert."

Auch in St. Paul wird natürlich Weihnachten und Silvester gefeiert. "Ein paar Tage vor Heiligabend gibt es immer eine große Feier für alle Bewohner und ihre Angehörigen", sagt Nina Repp. "Und an den Feiertagen sitzen wir gemütlich mit den Bewohnern zusammen, essen und singen." An Heiligabend gebe es traditionell Kartoffelsalat und Würstchen. Auch an Silvester wird ein kleines Programm geboten. "Für mich als Pflegekraft ist das alles schön. Ich mag es auch, den Menschen das Fest schön zu gestalten."

Auch zu Hause habe sie eine besondere Zeit - auch wenn sie keinen Urlaub hat. "Ich mag Weihnachten sowieso. Ich feiere mit meiner ganzen Familie. Bescherung ist bei uns, wie bei den meisten, abends. Silvester feiere ich dann mit meinen Freunden." eib